

Leihschein MGH-Archiv

Signatur* Datum Entleiher zurück

B 523

Signaturen:

Nr. ohne Zusatz	Akten (Ost-)Berlin mit Fortsetzung (Schubladen)
338/ + Nr.	Akten (West-)Berlin (ehem. Repositur 338)
A + Nr.	Archivkästen
K + Nr.	Kartons
O + Nr.	Ordner

Frisch, Albert, Kunst-Verlag und
Lithdruckerei, Berlin

an Georg Waitz, Berlin

1879-1882

Inhalt: 10 Stck. = ~~10 Bl.~~ 11 Blatt

523

ALBERT FRISCH
KUNST-VERLAG UND LICHT-DRUCKEREI

35. Königin Augusta-Straße 35.

Berlin W. den 25^{ten} April 1874.

Hochwohlgebornen
Herrn Geh. Regierungsrath Professor A. Vaitz,
Berlin.

Erfolgreichen Codex fand ich aus der Litteratur
für mich zu erlangen, demfalls man von
Herrn Vaitz würde abhelfen lassen. Ich
habe mich die mir über, welche photographirt
werden soll gestattet, allein muß mich die
Zeit gefunden deshalb anfragen zu lassen,
wenn sich besser mit der andern Seite zu
sprechen wird.

Im ausgedehnten Lesezimmer
Freundlich

Albert Frisch

ALBERT FRISCH
KUNST-VERLAG UND LICHT-DRUCKEREI

35. Königin Augusta-Straße 35.



Berlin W. den 24^{te} Mai 1879.

Hochwohlgeborn
Herrn Geheimrath Professor Vaitz
Berlin

H. J. Galt die Ihre und J. P. K. unter mir
Correctur der Schrift, für die Pergament-
Copieen und bitte mir gütigst zu sagen
ob das Papier in weiterem Verstande
kann, selbstverständlich würde ich die
selben Entwürfe, wie die für, welche auf
den Probebogen angegeben sind.
Insektengift, in gelber

Albert Frisch

ALBERT FRISCH
KUNST-VERLAG UND LICHT-DRUCKEREI
35. Königin Augusta-Straße 35.



Berlin W. den 31^{er} Mai 1879.

Hochwohlgebornen
Herrn Geheimraths Professor Varty

Berlin

Entfaltung und Fortschritt ist eine 2. Classe Aufgabe
welcher wir uns Corresten anzunehmen und
hätten wir kein Lagervermögen dafelben
gütlich anzunehmen und wenn möglich
die Forderung zu der Antikontingenz an
Herrn Varty.

Im Auftrage, ergebend

Albert Frisch

ALBERT FRISCH
KUNST-VERLAG UND LICHT-DRUCKEREI

35. Königin Augusta-Straße 35.



Berlin W. den 12^{ten} Juni 1879.

Wohlgehooren
Herrn Geheimrath Professor Kayz

Berlin

Erfolgt die von uns heute beigefugte
Factura und die Bitte um gütige Auffor-
derung ob ich die Buche an die Hohen-
sche Buchhandlung in Hannover sen-
den darf Anfertigung der für Wohlgeho-
rensenden.

Sehr ergebener
angenehm
Sorgfalt

Albert Frisch

ALBERT FRISCH
KUNST-VERLAG UND LICHT-DRUCKEREI
35. Königin Augusta-Strasse 35.

Berlin W. den 8. April 1880.

Wohlgebornen
Herrn Geheimrath Professor Dr. Waiz
Herrn
Sehr geehrter Herr!

Da ich aus dem Verzeichnisse Ihres Wohlge-
bornen Handbuchs in Folge der Royal IV immer
mehr und mehr hervorgehoben ist und hier
in Folge dessen auch meine Aufmerksamkeiten
mehr und mehr darauf zu richten.
Daher die kleine Handzeichnung des
des Hirtens sehr gerathen in der Zeichnung
des Hundes und des Hirtens des Hirtens
die Zeichnung sehr ganz richtig.
Die lithographische Zeichnung ist
nach dem gezeichneten in der Zeichnung
Herrn in der Zeichnung des Hirtens

hoff, so werde ich sofort mich mit dem
meiner Seite nach meinen Tugenden.

Ich werde mich bemühen die Mängel,
Abzüge außer zu verbessern mich besser wird
Gott ein Wohlgefallen muss mich an
meiner Klage nach in dieser Angelegenheit
haben.

Andere ich mich über Hoffen
für Wohlgefallen besonnen und
genuss ich mit Genugthuung, nebst

Alexander Fried

ALBERT FRISCH

Anstalt für Lichtdruck und Photo-Lithographie

13. Bendler Strasse 13.

Berlin W. den 15. July 1882.

H. Wohlgeborn
Herrn Geheimrath Prof. Waitz
Herr

Man hat beiden beigefügten Tafeln, befindet
sich die ganz. Aufsicht für und wurde mir
hinfallen schon längst bejaht. Wenn man die
Ihre sind Wohlgeborn, ab in der letzten
auf Hannover abgeben soll, aber nicht.
In ausgedehnter Aufsehung

Albert Frisch